

Der Verband Bernischer Schützenveteranen (VBSV) tagte in Langnau i.E.

Die Delegiertenversammlung, die im Hotel Hirschen in Langnau i.E. durchgeführt wurde, wurde durch die Schützenveteranen des Landesteils Emmental hervorragend vorbereitet. Sämtlichen Geschäften wurde einstimmig zugestimmt.

Bei schönem, fast Frühlings-Wetter trafen die Delegierten, Ehrengäste, Ehrenmitglieder, der Kantonalvorstand sowie die Siegergruppe des Kantonalen Veteranen-Cups, die Gruppe „Aarbach“ der Schützen Kehrsatz-Zimmerwald im Hotel Hirschen in Langnau i.E. ein und wurden durch die „Bouelemusig“ unter der Leitung von Martin Gerber, Langnau mit rassigen Musikstücken willkommen geheissen.

Die Vorbereitung der Delegiertenversammlung erfolgte durch die Schützenveteranen des Landesteils Emmental mit ihrem Präsidenten Peter Tanner an der Spitze in Zusammenarbeit mit seinen Kameraden und dem zuständigen Personal des Hotels Hirschen.

Präsident Franz Huber ehrte im Gedenken an die Ehrenmitglieder Paul Müller, Spiez und Erich Rentsch, Meinisberg auch die im vergangenen Jahr verstorbenen bekannten und weniger bekannten Schützenveteraninnen und Schützenveteranen. Mit dem Musikstück „Ich hat' einen Kameraden“ und dem Fahnengrusse wurde den Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen.

Ein ganz spezieller Gruss galt den Ehrengästen Claudia Rindlisbacher, Regierungsratspräsidentin des Verwaltungskreises Emmental; Walter Sutter, Gemeinderatspräsident Langnau; Werner Salzmann, Nationalrat und Präsident des Berner Schiesssportverbandes, Mülchi; Peter Trauffer, OK-Präsident des JU+VE-Finals Thun sowie den Berner Vertretern im Zentralvorstand Schweizerischer Schützenveteranen Martin Hug, Wynigen, René Schmucki, Ersigen und Paul Döbeli, Tramelan. Im Namen des Zentralvorstandes überbrachte Martin Hug die Grüsse und orientierte über verschiedene Geschäfte des Schützenveteranen-Dachverbandes VSSV, so auch über das Eidg. Schützenfest für Veteranen, das im August 2019 in der Schiessanlage Albisgütli in Zürich stattfindet. Im Weiteren verwies er auf die 105. Delegiertenversammlung des VSSV, die am 13. April 2019 in Brig-Glis stattfindet.

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 17. Februar 2018 in Lanzenhäusern, dem Jahresbericht 2018, die Jahresrechnung 2018 und das Budget 2019 wurden einstimmig genehmigt. Zugestimmt wurde auch dem unveränderten Jahresbeitrag.

Die Schützenmeister Martin Flückiger und Franz Huber orientierten über die Schiessanlässe im vergangenen Jahr, so über das Feldschiessen, die Jahresschiessen, die Einzelkonkurrenz, die Schweizerische Einzelmeisterschaft SVEM und den JU+VE-Final in Thun.

Die Delegiertenversammlung 2020 des VBSV findet am 22. Februar 2020 in Krattigen statt.

Im Traktandum Wahlen war ein Ersatz-Revisor zu wählen. Der Landesteil Oberaargau nominiert Hansruedi Frei, Mitglied der Feldschützen Kernenried-Zauggenried, wohnhaft in Kernenried, welcher einstimmig gewählt wurde.